

STELLUNGNAHME des ELTERNVEREINS

zu den diversen Medienberichten über die Wiener Sängerknaben seit März 2010

Das Institut aus Elternvereins-Sicht:

Die Sängerknaben sind ein Institut, das Tradition und Moderne gut verbindet.

Der Schritt zur neuen, zeitgemäßen Pädagogik ist geglückt.

Alle am Institut - speziell Kinder und Pädagogen - verbindet die Liebe zur Musik und die Freude am Proben.

Gemeinsame Auftritte sind dann für alle die verdiente Krönung ihrer Leistungen.

Generell möchten wir festhalten:

Wir Eltern wissen unsere Kinder im Haus gut aufgehoben.

Die handelnden Personen des Institutes haben **IMMER ein offenes Ohr für uns Eltern.**

Mögliche Probleme werden gemeinsam analysiert und besprochen.

Der Tagesablauf der Sängerknaben ist gut durchgeplant, sieht tägliche FREIZEITEN zu Mittag und am Abend vor. Auch Lernzeiten für die Schule sind eingeplant.

Die Erzieher sind ausgebildete Sozialpädagogen.

Pro Chor gibt es jeweils eine Frau und einen Mann als Erzieher.

Das Vorgehen des Institutes in Sachen Missbrauchsvorwürfe empfinden wir Eltern als höchst professionell:

Offen im Sinn einer klaren Kommunikation und der Bereitschaft zu den notwendigen Analysen aufgrund der Berichte

Aktiv durch die Errichtung einer eigenen Hotline

Schnell im Sinne von zeitnah zum Aufkommen der Vorwürfe

Falsche Hierarchien unter den Burschen wurden bereits vor etlichen Jahren abgeschafft.

Es gibt ein Gewaltpräventionsprojekt im Hause der Sängerknaben für

Pädagogen, Eltern und Kinder. Es gibt natürlich einen Schulpsychologen.

Es gibt auch die Möglichkeit der psychotherapeutischen Unterstützung, wenn gewünscht.

Es gibt das Fach „SOZIALES LERNEN“ und es gibt einen Kummerkasten.

Mobbing wird angesprochen und besprochen. *Denn:*

Es ist dem Institut und den Eltern bekannt, dass Mobbing nur im Geheimen passieren kann. Sobald Mobbing ganz konkret thematisiert wird – also mit dem konkreten Problem und den beteiligten Personen bezeichnet wird – gibt es kein Mobbing mehr.

Darüberhinaus gibt es ein sehr gutes Arbeitsklima zwischen Eltern, Elternverein und Institut. Die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen am Haus läuft hervorragend. Oft werden auch die Ideen von der Elternvertretung aufgegriffen und zum Einsatz gebracht.

Das alles führt dazu,

dass wir Eltern uns von der derzeitigen Presse-Berichterstattung nicht verunsichern lassen;

wir Eltern bewerten ganz einfach, was wir am Institut direkt erleben dürfen.

-->

Unsere Kinder fühlen sich wohl, haben Spaß an der Musik & in der Schule

und wir Eltern sehen voller Stolz,

wie unsere Burschen durch ihre Sängerknaben-Karriere umfassend profitieren.

Ursula Pfeiffer, EV Obfrau

13.04.2010

Zu meiner Person:

seit 10 Jahren im EV engagiert als Elternvertreterin,

seit Okt. 2009 gewählte EV Obfrau